

γ) In der Grafschaft Glatz die Stadt gleichen Namens, 10,000 E., an der Glazer Reife, starke Grenzfestung. Ueber die Gebirgspartien und die Bäder Kudowa, Reinerz, Landek S. 356. Wallfahrtsort Alben Dorf.

β) Regierungsbezirk Liegnitz enthält das andere Stück von Nieder-Schlesien und den von Sachsen abgetretenen Theil der Ober-Lausitz.

α) In Nieder-Schlesien Liegnitz, 8 M. westnordwestlich von Breslau, 20,000 E., an der Rahnach. Die Gegend um Liegnitz, besonders in der Nähe des Ortes Wahlstatt, ist Zeuge wichtiger Schlachten gewesen. Die Mongolen schlugen hier 1241 den Herzog Heinrich von Liegnitz. Seine Mutter, die schon erwähnte Hedwig, suchte und fand ihren Sohn unter den Erschlagenen. Blächer und die Franzosen (S. 357). Glogau, 20,000 E., ist eine Oberfestung. Das noch nördlichere Grünberg, 10,000 E., mit starkem Weinbau. Bunzlau, am Bober, Töpferwaaren (Opitz geboren). Hirschberg am? — ist die Haupthandelsstadt für das schlesische Leinen; 10,000 E. Noch näher am Riesengebirge liegt Schmiedeberg (Leppischfabrik), der berühmte Badeort Warmbrunn, Erdmannsdorf mit königlichem Schlosse und berühmter Flachsgarn-Maschinen-Spinnerei. Das Dorf Bräudenberg mit der aus Norwegen hierher versetzten Holzkirche (S. 306). Alle genannten Orte in der reizenden Ebene am Fuße der Riesengebirgsmauer, über welche (so wie über die Riesentoppe selbst) die böhmische Grenze läuft. Unter seinen S. 355 f. genannten Partien sind die Schneegruben, Zaden- und Kockelsfall, Kynast auf preussischem Boden.

β) In der Ober-Lausitz: Görlitz, 40,000 E., an? — gut gebaut, mit der großartigen Peter-Paulskirche; in der Nähe die Landeskronen, ein kegelförmiger Berg 420^m (1300'), mit schöner Aussicht. Die Herrschaft Muskau gehörte sonst dem als Schriftsteller bekannten Fürsten Pückler, der bei Muskau aus dürrem Sande einen reizenden Park geschaffen hat.

γ) Regierungsbezirk Oppeln, das preussische Ober-Schlesien (vergl. S. 374), enthält schon viele polnisch redende Bewohner. Oppeln selbst 10,000 E., an? — Festung Reife, an der Glazer Reife, 20,000 E. Die kleine Festung Kosel deckt die obere Ober-, welche schon vorher bei Ratibor, 15,000 E., schiffbar ward. Das Fürstenthum Pleß gehört dem Grafen von Hochberg. — In ganz Ober-Schlesien giebt es viele Berg- und Hüttenwerke. Tarnowitz, Gleiwitz und Bentzen, letzteres gegen 20,000 E., Mittelpunkte des Bergbaues und des Hüttenwesens.

6) Provinz (Herzogthum) Sachsen, 460 □ M., 2¹/₁₀ Mill. E., am meisten unter allen durch fremdes Gebiet zertheilt. Jedoch hängt die nördliche Hauptmasse bei Aichersleben mit der südlichen wenigstens durch einen schmalen Streifen zusammen.

a) Der Regierungsbezirk Magdeburg, die nördliche Hauptmasse, § 91. 1. c. § 93. 2. c.